

# Sesam KMU

Installationsanleitung zur Version 2008

# Inhaltsverzeichnis

<b>1. Vor der Installation</b>	4
Systemanforderungen	
Lizenzierung	
Installation vorbereiten	
Datenbank Pervasive.SQL 9.6	
<b>2. Installation Probe-Version/Einplatz-Version</b>	8
Installation	
Lizenzen	
<b>3. Installation Mehrplatz-Version (Client-/Server)</b>	13
Installation	
Lizenzen	
<b>4. Installation Terminalserver</b>	18
<b>5. Manuelle Datenbank-Installation</b>	20
Variante 1	
Variante 2	
<b>6. Nach der Installation</b>	24
Hinweise zu Produkten und Verwaltungen	
Modifikation bzw. Deinstallation von Sesam KMU	
Manuelle Installation zusätzlicher Komponenten	

# Systemanforderungen

## [www.sageschweiz.ch](http://www.sageschweiz.ch)

Die aufgeführten Systemanforderungen gelten als Minimalvoraussetzung. Abhängig von den zu installierenden Produkten, Datenmengen und der Anwenderzahl sind höhere bzw. abweichende Anforderungen gegeben. Bitte beachten Sie auch die aktuellen Systemvoraussetzungen auf der Sage Schweiz Homepage bei den einzelnen Produkten oder lassen Sie sich von Ihrem Sage Vertriebspartner beraten.

### **Prozessor:**

Empfohlen ab Pentium 4

### **Betriebssysteme:**

#### **Einplatz:**

Windows 2000 SP4

Windows XP SP2 (Home und Professional)

Windows Vista (Business, Enterprise, Ultimate)

#### **Mehrplatz (Client-/Server):**

Server mit Windows 2000 SP4, Windows XP SP2 (Professional), Windows 2003 Server SP1, Windows 2000 SP4 und Windows 2003 SP1 Small Business Server, Windows Terminal Server 2000 SP4 und 2003 SP1; ab Citrix Presentation Server 4.0\*

\* Bitte beachten Sie die entsprechende Dokumentation «Konfiguration»

### **Internet Explorer:**

Ab Version 6

### **Festplattenspeicher:**

Minimalinstallation Einplatz-Version mit Verwaltungen und Rechnungswesen 550 MB freier Speicherplatz, je nach Konfiguration/Produkte mehr.

### **Microsoft .NET Framework:**

Ab Version 2.0

(Version auf DVD-ROM enthalten)

### **Datenbank:**

Pervasive.SQL 9.6

(auf DVD-ROM enthalten)

### **Arbeitsspeicher:**

#### **Einplatz:**

ab 512 MB;

bei grossen Datenmengen 1024 MB empfohlen

#### **Mehrplatz (Client-/Server)**

ab 512 MB;

bei grossen Datenmengen 1024 MB empfohlen

### **Laufwerke:**

DVD-ROM-Laufwerk

### **MS Office:**

Ab Version 9.0 (2000)

# Lizenzierung

## Adobe Acrobat Reader

Ab Version 5.0

## Sage Schweiz Lizenzierung

Für die Installation der Produkte haben Sie eine DVD-ROM und für jedes erworbene Produkt zusätzlich eine Seriennummer (PID-Nummer/Produkt-Identifikationsnummer) erhalten.

Diese Nummern finden Sie auf der Produktverpackung, dem Lieferschein des erworbenen Produktes und – falls abgeschlossen – auf dem Plus Pack Vertrag. Der Lizenzschlüssel schaltet die erworbenen Programme für unbegrenzte Zeit frei (endgültige Produktaktivierung). Mit der Version 2008 werden generell neue Lizenzschlüssel vergeben, die auch neue Funktionen aktivieren. Bitte beachten Sie, dass die bereits installierten (seit Version 5) Lizenzschlüssel nicht mehr gültig sind.

## Wichtig

Die PID-Nummer aktiviert die erworbenen Produkte für 30 Tage. Innerhalb dieser Frist müssen Sie sich bei Sage Schweiz als Anwender registrieren. Nach dieser Frist können die Produkte nicht mehr gestartet werden.

## Registrierung

Senden Sie das Formular, das Sie mit «Start/Programme/Sesam/Support und Registration/Online-Registration» öffnen können, vollständig ausgefüllt an Sage Schweiz AG. Falls Sie über einen Internet-Anschluss verfügen, können Sie beim Programmstart die Option «Jetzt registrieren» wählen und die Informationen elektronisch an Sage Schweiz AG übermitteln.

## Anwender mit dem Service- und Supportvertrag Plus Pack

Sobald Sie sich registriert haben, werden wir Ihnen den persönlichen Lizenzschlüssel per Post senden.

## Anwender ohne Service- und Supportvertrag Plus Pack

Falls Sie keinen Plus Pack Servicevertrag abgeschlossen haben, erhalten Sie den persönlichen Lizenzschlüssel durch Ihren Sage Vertriebspartner zugestellt.

## Installieren der PID-Nummern, Lizenzschlüssel oder Probelizenzen

Sie können bereits während der Installation Ihre Lizenzen eingeben. Nach der Installation können Sie den Lizenzassistenten auch unter: «Start/Programme/Sesam/Verwaltungsprogramme/PID-Nummer oder Lizenzschlüssel hinzufügen» starten und so weitere Lizenzen eingeben (Produkte aktivieren).

# Installation vorbereiten

## Hinweis zur Installationshilfe

Diese Anleitung befindet sich auch auf der DVD-ROM im Ordner «Text». Zusätzlich kann die Anleitung als PDF-Dokument nach dem Installationsstart über die Option «Kontakt» abgerufen werden. Im Inhaltsregister ist jeder Dialog chronologisch aufgelistet, so dass Sie sich auf die Installation vorbereiten oder die Installationsschritte nachlesen können.



## Sicherung Ihrer Daten

Bevor Sie mit der Installation beginnen, sollten Sie von sämtlichen veränderten Daten, wie z.B. Mandanten, Vorlagen, MySage, Auswertungsbaum etc. eine Sicherung erstellen und anschliessend alle Programme schliessen.

## Bereits installierte Version 4.75 oder niedriger

Die Versionen 4.75 oder älter werden durch diese Installation nicht überschrieben. Bitte deinstallieren Sie diese vor der Aktualisierung auf die Version 2008.

## Bereits installierte Version 5 oder höher

Ab Version 5 ist es nicht möglich, mehrere Versionen parallel zu installieren bzw. zu betreiben. Bei der Installation der Sesam Produkte wird seit der Version 5 der «Windows Installer» eingesetzt. Eine vorhandene Version (ab Sesam Version 5) wird vor der Aktualisierung auf die Version 2008 entfernt, diese müssen Sie somit nicht vorgängig manuell entfernen. Ihre persönlichen Daten (z.B. Mandanten)

sind davon nicht betroffen. Zum Thema Daten-sicherung finden Sie weitere wichtige Informationen auf Seite 25 dieser Anleitung.

## Produktauswahl

Bitte beachten Sie bei der Produktauswahl, welche Module Sie installieren möchten. Wenn Sie bereits eine Version 5.0 oder neuer installiert haben, müssen Sie trotzdem die zu installierenden Produkte neu auswählen (aktivieren); ab installierter Vorgänger-version wird diese Auswahl automatisch durchgeführt. Wenn Sie beispielsweise das Rechnungswesen bereits auf Ihrem Rechner eingerichtet haben und neu die Lohnbuchhaltung installieren möchten, sind bei der Auswahl der zu installierenden Produkte das Rechnungswesen und die Lohnbuchhaltung zu aktivieren.

## Firewall-/Security-Konfiguration

Die Installation und der Einsatz von Sesam KMU erfordert u.U. Konfigurationsänderungen an der Windows-Firewall (und/oder alternativ eingesetzter Firewalls) oder an der Security-Konfiguration des Servers. Stimmen Sie entsprechenden Hinweisen während der Installation zu, um den Vorgang erfolgreich fortsetzen zu können. **Ergänzende Informationen zur Konfiguration der Windows-Firewall und Security-Konfiguration finden Sie auf der DVD-ROM im Ordner «Text».** Beachten Sie, dass die Firewall-Konfiguration nur von einem System-administrator vorgenommen werden kann/sollte.

## Auftragsbearbeitung

Die Installation (Update und Neuinstallation) und der Einsatz der Sesam Auftragsbearbeitung erfordert u.U. vorbereitende Massnahmen. Beachten Sie die Angaben in den Dokumentationen auf der DVD-ROM im Ordner «Text». Diese Konfigurationsänderungen können beziehungsweise sollten nur von einem Systemadministrator vorgenommen werden.

# Datenbank Pervasive.SQL V9.6

## Allgemein

Die Datenbank Pervasive.SQL V9.6 dient zur Verwaltung Ihrer Mandanten im Sesam Rechnungswesen und der Sesam Auftragsbearbeitung. Sie löst die bisher verwendeten Datenbanken ab. Die auszuführenden Installationen sind auf der Produkte-DVD im Ordner «Pervasive\Install» abgelegt. Sie können die Installation der Datenbank auch vorgängig durchführen, um manuelle Konfigurationen vorzunehmen. Das Sesam Setup erkennt danach eine bereits installierte Pervasive Datenbank automatisch und setzt im Dialog «Installationsart der Datenbank angeben» die Option auf «Datenbank NICHT installieren». Bei fehlender Datenbank kann die Installation von Sesam KMU nicht fehlerfrei durchgeführt werden, da verschiedene Sesam Dateien bereits vorhandene Pervasive Dateien voraussetzen.

## Vor der Installation

Klären Sie bitte vor der Installation ab, ob Sie Pervasive in Verbindung mit anderen Softwarelösungen im Einsatz haben, da eventuell Probleme mit der vorhandenen Softwarelösung auftreten können, wenn Sie die aktuelle Pervasive Version auf eine höhere Version updaten müssen. Sesam KMU setzt die Pervasive Version 9.6 voraus. Mit Sesam 2008 wird die Pervasive Version 9.6 installiert (mitgeliefert).

## Kompatibilität

### Btrieve 6.15/Pervasive 7.94/9.6:

■ **Aufwärtskompatibilität:** Alle Rechnungswesen-Mandanten, die Sie bis und mit Version 6.1 bearbeitet haben, können Sie auch weiterhin ohne Anpassungen auf die neue Datenbank verwenden und bearbeiten. Beim erstmaligen Öffnen eines bestehenden Mandanten wird automatisch ein Konvertierungsassistent gestartet, der die Datenbank für die neuen Funktionen der Version 2008 erweitert. Nach erfolgreicher Konvertierung ist Ihr Rechnungswesenmandant «fit» für den Einsatz unter Sesam KMU 2008.

■ **Abwärtskompatibilität:** Bei neu erstellen Mandanten wird die Fileversion automatisch auf 6.x gestellt, somit können Sie mit Ihrem Treuhänder immer problemlos arbeiten.

# Installation Probeversion/Einplatz-Version

Schliessen Sie alle Anwendungen und legen Sie die Sesam Produkte-DVD in das DVD-ROM-Laufwerk ein. Nach wenigen Augenblicken erscheint auf dem Bildschirm ein so genannter Browser, der die Sesam Version anzeigt und weitere nützliche Features wie z.B. Internet Explorer, Acrobat Reader, MS SQL Express und Dokumentationen beinhaltet. Klicken Sie nun auf «Installation starten», damit Sie mit der Installation beginnen können.



Der Browser startet, sobald die DVD eingelegt wurde.

Mit dem Klick auf «Installation starten» werden Sie durch den Installationsprozess geführt.

Falls der Browser nicht automatisch starten sollte, wurde dieser Automatismus auf Ihrem PC nicht eingerichtet. Rufen Sie in diesem Fall den Browser manuell auf.



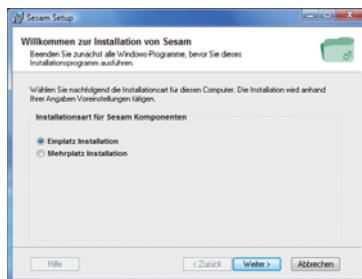
Klicken Sie auf «Start» «Ausführen» und geben Sie in der Befehlszeile «D:\CDBrowser.exe» ein.

(«D» steht dabei für den Buchstaben Ihres DVD-ROM-Laufwerks.)

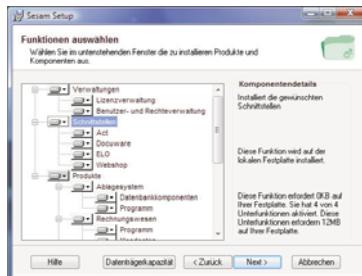


Vor der eigentlichen Installationsroutine wird automatisch geprüft, ob die notwendigen Komponenten, die zur Ausführung der Installation benötigt werden, auf dem System vorhanden sind. Falls die benötigten «Microsoft.NET» Komponenten nicht vorhanden sind, werden diese nun automatisch installiert. Diese Aktualisierung kann mehrere Minuten in Anspruch nehmen.

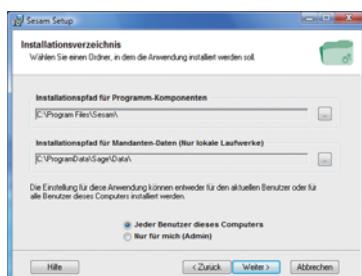
# Installation Probeversion/Einplatz-Version



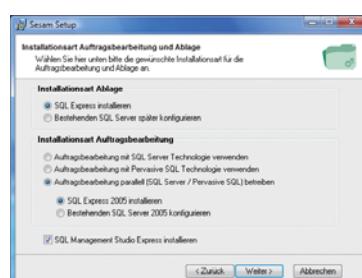
Für die Installation der Probeversion beziehungsweise der Einplatz-Version wählen Sie die Installationsart «Einplatz». Bestätigen Sie anschliessend dieses Fenster mit «Weiter».



Aufgrund Ihrer gewünschten Installationsart werden die möglichen Komponenten zur Installation automatisch vorkonfiguriert. Die mit «X» definierten Optionen werden nicht auf Ihrer Festplatte installiert. Durch den Klick auf das «X» können Sie die vorgeschlagene Konfiguration bei Bedarf ändern und so weitere Module aktivieren. Klicken Sie auf «Weiter», um den Installationsprozess zu aktivieren.



Anschliessend öffnet sich ein Fenster, in dem Sie den Installationspfad sowie den Pfad für alle Mandanten angeben müssen. Falls Sie bereits die Vorgängerversion installiert haben, wird automatisch der bei dieser Installation gewählte Pfad übernommen. Mit einem Klick auf die Schaltfläche «...» können Sie den vorgeschlagenen Pfad ändern. Nach erfolgter Auswahl des Pfades, klicken Sie auf «Weiter».

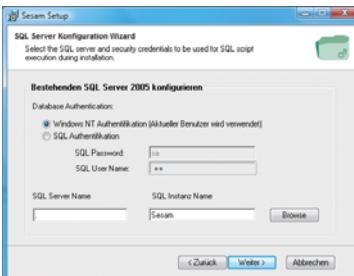
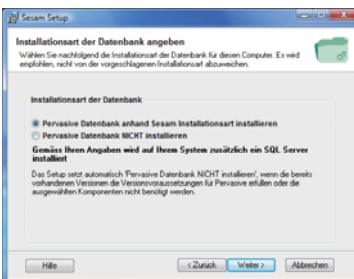


Das Ablagesystem (falls ausgewählt) wird über einen SQL-Server betrieben. Dieser kann hier neu installiert werden oder Sie können zu einem späteren Zeitpunkt über einen bestehenden SQL-Server eine Verbindung aufzubauen.

# Installation Probeversion/Einplatz-Version

Hier haben Sie die Möglichkeit die Installationsart der Datenbank anzugeben. Diese wird während des Installationsprozesses automatisch installiert.

Bitte weichen Sie nur in Ausnahmefällen von der vorgeschlagenen Installationsart ab (bereits markiert).



Dieses Fenster öffnet sich nur, wenn Sie beim Ablagesystem einen bestehenden SQL-Server angewählt haben.



Nachfolgend öffnet sich das Fenster mit dem «Sesam Lizenzvertrag». Bitte beachten Sie, dass bei aktivierter Option «Ich akzeptiere den Lizenzvertrag nicht» der Installationsvorgang nicht fortgesetzt werden kann.

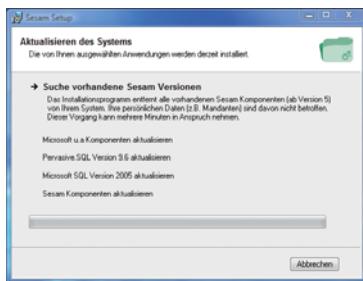
Aktivieren Sie die Auswahl «Ich akzeptiere den Lizenzvertrag» und klicken Sie auf «Weiter».



Beachten Sie die wichtigen Hinweise auf diesem Dialog bezüglich Firewall und Lizenzierung.

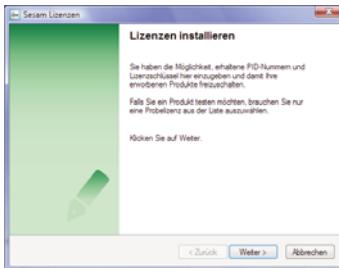
Mit dem Klick auf «OK» wird der Installationsprozess gestartet.

# Installation Probeversion/Einplatz-Version



Das Installationsprogramm überprüft Ihr System hinsichtlich bereits installierter Sesam Module und Versionen, entfernt sämtliche Sesam Komponenten ab der Version 5 und nimmt die Aktualisierung der Komponenten von Microsoft, Pervasive.SQL und Sesam KMU automatisch vor. Die Aktualisierung kann je nach Umfang einige Minuten in Anspruch nehmen.

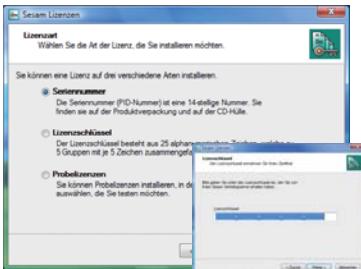
# Lizenzen installieren



Nach dem Installationsvorgang werden Sie automatisch durch die Lizenzierung der gewünschten Module bzw. der Probeversion geführt. Falls Sie die Lizenzierung zu einem späteren Zeitpunkt vornehmen möchten, können Sie das entsprechende Programm folgendermassen aufrufen:

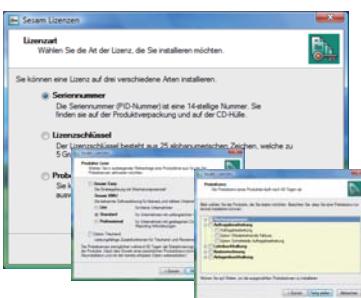
«Start/Programme/Sesam/Verwaltungsprogramme/PID-Nummer oder Lizenzschlüssel hinzufügen»

Mit dem Klick auf «Weiter» sowie dem Akzeptieren des Lizenzvertrages im nachfolgenden Fenster starten Sie die Installation der Lizenzen.



## Einplatz-Anwendung

Wählen Sie in diesem Fenster die Eingabemöglichkeiten für PID-Nummer (Produkt-Identifikationsnummer) oder Lizenzschlüssel. Geben Sie im sich anschliessend öffnenden Fenster die benötigten Codes ein, um die gewünschten Programme ohne Zeitbeschränkung freizuschalten.



## Probelizenz

Wählen Sie Probelizenz und im nachfolgenden Fenster die gewünschten Sesam Module, um die Programme für den Zeitraum von 60 Tagen freizuschalten. Bestätigen Sie Ihre Auswahl mit «Fertigstellen». Nach Ablauf der Probelizenz müssen Sie Lizenzschlüssel/PID-Nummer beantragen, um die Module unbeschränkt freizuschalten.

Bestätigen Sie im sich anschliessend öffnenden Fenster das Ende der Installation mit einem Klick auf «Fertigstellen».



Um Ihre Sesam Anwendungen auf dem aktuellsten Stand zu halten, prüft die Funktion LiveUpdate automatisch nach dem Neustart periodisch, ob Updates verfügbar sind. Eine manuelle Ausführung steht aber weiterhin zur Verfügung. Die Voraussetzung für LiveUpdate und den manuellen Abruf von Updates ist eine aktive Internetverbindung.

Führen Sie einen Neustart durch und folgen Sie anschliessend den Anweisungen zur Eingabe von Benutzername und Passwort auf Seite 24.

# Installation Mehrplatz-Version (Client-/Server)

## Beachten Sie die Installationsreihenfolge:

1. Installieren Sie Sesam KMU zunächst auf dem Server. Wählen Sie dafür bei der Installationsart «Mehrplatz-Anwendung» und dann «Server». Mit dieser Installationsart werden auf dem Server die Datenbank (Pervasive Server-Engine) sowie die Verwaltungsprogramme und die Mandanten installiert.
2. Installieren Sie anschliessend Sesam KMU auf den gewünschten Clients. Dazu wählen Sie bei der Installationsart «Mehrplatz-Anwendung» und dann «Client». Mit dieser Installationsart werden auf dem Client der Datenbank-Connector (Pervasive Client-Connector) sowie die Anwendungen installiert.



Schliessen Sie alle Anwendungen und legen Sie die Sesam Produkte-DVD in das DVD-ROM-Laufwerk ein. Nach wenigen Augenblicken erscheint auf dem Bildschirm ein so genannter Browser, der die Sesam Version anzeigt und weitere nützliche Features wie z.B. Internet Explorer, Acrobat Reader, MS SQL Express und Dokumentationen beinhaltet. Klicken Sie nun auf «Installation starten», damit Sie mit der Installation beginnen können. Der Browser startet, sobald die DVD eingelegt wurde. Mit dem Klick auf «Installation starten» werden Sie durch den Installationsprozess geführt.

Falls der Browser nicht automatisch starten sollte, wurde dieser Automatismus auf Ihrem PC nicht eingerichtet. Rufen Sie in diesem Fall den Browser manuell auf.

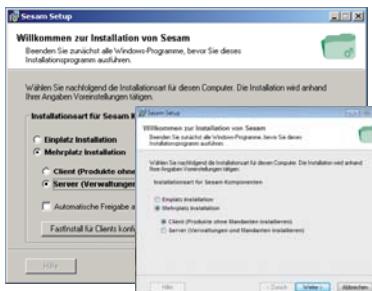


Klicken Sie auf «Start» «Ausführen» und geben Sie in der Befehlszeile «D:\CDBrowser.exe» ein.  
 («D» steht dabei für den Buchstaben Ihres DVD-ROM-Laufwerks.)



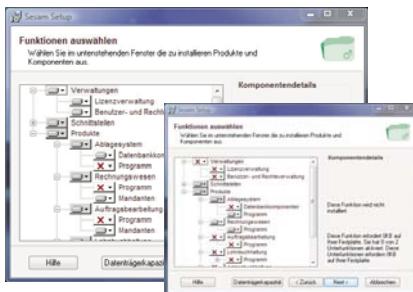
Vor der eigentlichen Installationsroutine wird automatisch geprüft, ob die notwendigen Komponenten, die zur Ausführung der Installation benötigt werden, auf dem System vorhanden sind. Falls die benötigten «Microsoft .NET» Komponenten nicht vorhanden sind, werden diese nun automatisch installiert. Diese Aktualisierung kann mehrere Minuten in Anspruch nehmen.

# Installation Mehrplatz-Version (Client-/Server)

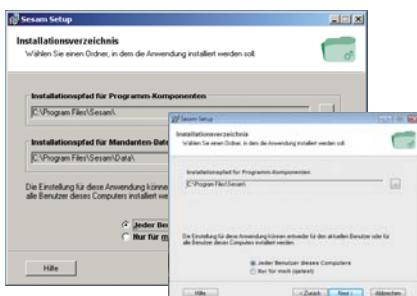


Für die Installation der Mehrplatz-Anwendung wählen Sie die Installationsart «Mehrplatz-Anwendung» aus. Dabei werden zwei weitere Auswahlmöglichkeiten sichtbar, wobei «Client (Produkte ohne Mandanten installieren)» automatisch aktiviert ist. Wählen Sie in einem ersten Schritt die Option «Server», um die Verwaltungen, Mandantendaten und die Datenbank auf dem Server zu installieren. Mit dem Button FastInstall für Clients haben Sie die Möglichkeit die anschliessende Client-Installation zu konfigurieren. Ergänzende Informationen zu FastInstall finden Sie auf der DVD-ROM im Ordner FastInstall.

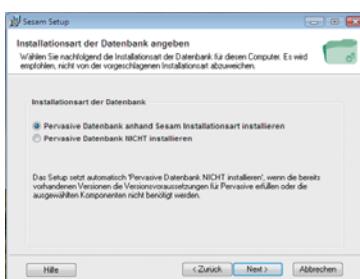
Auf den Client(s) wählen Sie die Option «Client», um die Produkte und Client-Datenbank zu installieren.



Aufgrund der von Ihnen gewünschten Installationsart werden die möglichen Module zur Installation automatisch vorkonfiguriert. Die mit «X» definierten Optionen werden nicht auf Ihrer Festplatte installiert. Durch den Klick auf das «X» kann die vorgeschlagene Konfiguration bei Bedarf geändert werden. Klicken Sie auf «Weiter».



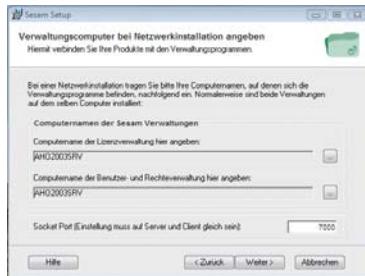
Anschliessend öffnet sich ein Fenster, in dem Sie den Installationspfad sowie den Pfad für die Mandanten (nur bei Server) angeben müssen. Falls Sie bereits die Vorgängerversion installiert haben, wird automatisch der bei dieser Installation gewählte Pfad übernommen. Mit einem Klick auf die Schaltfläche «..» können Sie den vorgeschlagenen Pfad ändern. Nach erfolgter Auswahl des Pfades, klicken Sie auf «Weiter».



Hier haben Sie die Möglichkeit die Installationsart der Datenbank anzugeben.

Bitte weichen Sie nur in Ausnahmefällen von der vorgeschlagenen Installationsart ab (bereits markiert).

# Installation Mehrplatz-Version (Client-/Server)



Bestätigen Sie im darauf folgenden Fenster die Computernamen der Sesam Verwaltungen oder ersetzen Sie bei Client-Installation die vorgeschlagenen Namen über das Bedienfeld «..» mit dem Server-Computer-Name. Klicken Sie anschliessend auf «Weiter», um die Installationsroutine weiterzuführen.

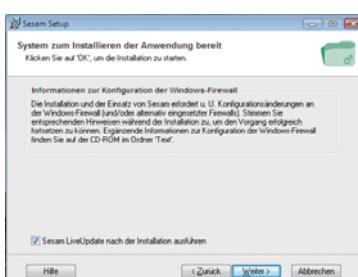
Hierzu wurde der Sesam Lizenzmanager mit der Verwendung von Sockets (7000) erweitert. Bei der Serverinstallation muss hier normalerweise nichts angepasst werden, es sei denn Sie möchten den Port wechseln.

Bei der Clientinstallation (bei einem Windows 2000er Client) sollte hier dann aber ‚Sockets verwenden‘ aktiviert werden. Falls Sie wie oben erwähnt den Port gewechselt haben, müssen Sie ihn hier dann ebenfalls anpassen.



Nachfolgend öffnet sich das Fenster mit dem «Sesam Lizenzvertrag». Bitte beachten Sie, dass bei aktiverter Option «Ich akzeptiere den Lizenzvertrag nicht» der Installationsvorgang nicht fortgesetzt werden kann.

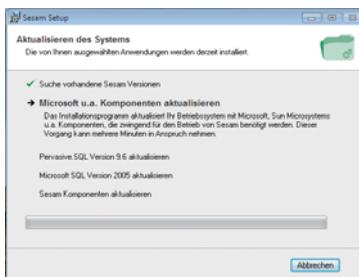
Aktivieren Sie die Auswahl «Ich akzeptiere den Lizenzvertrag» und klicken Sie auf «Weiter».



Bitte beachten Sie die wichtigen Hinweise auf diesem Dialog bezüglich Firewall und Lizenzierung.

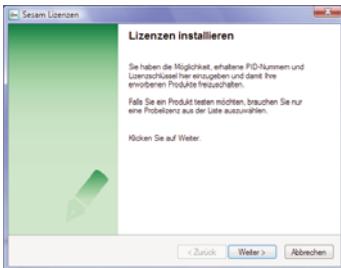
Mit Klick auf «OK» wird der Installationsprozess gestartet.

# Installation Mehrplatz-Version (Client-/Server)



Das Installationsprogramm überprüft Ihr System hinsichtlich bereits installierter Sesam Module und Versionen, entfernt sämtliche Sesam Komponenten ab der Version 5 und nimmt die Aktualisierung der Komponenten von Microsoft, Pervasive.SQL und Sesam KMU automatisch vor. Die Aktualisierung kann je nach Umfang einige Minuten in Anspruch nehmen.

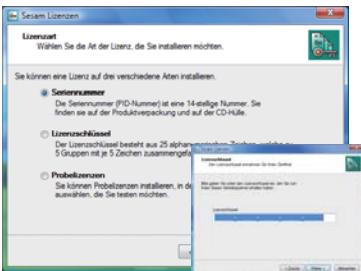
# Lizenzen installieren



Nach dem Installationsvorgang werden Sie automatisch durch die Lizenzierung der gewünschten Module bzw. der Probeversion geführt. Falls Sie die Lizenzierung zu einem späteren Zeitpunkt vornehmen möchten, können Sie das entsprechende Programm folgendermassen aufrufen:

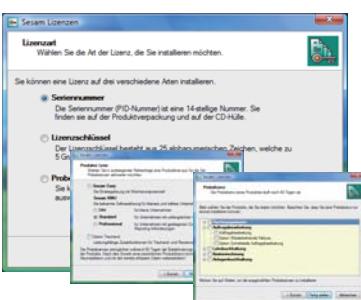
- Start
- Programme
- Sesam
- Verwaltungsprogramme
- PID-Nummer oder Lizenzschlüssel hinzufügen

Mit Klick auf «Weiter» sowie dem Akzeptieren des Lizenzvertrages im nachfolgenden Fenster starten Sie den Installationsprozess.



## Client- / Server-Anwendung

Wählen Sie in diesem Fenster die Eingabemöglichkeiten für PID-Nummer (Produkt-Identifikationsnummer) oder Lizenzschlüssel. Geben Sie im sich anschliessend öffnenden Fenster die benötigten Codes ein, um die gewünschten Programme ohne Zeitbeschränkung freizuschalten. Bestätigen Sie im sich anschliessend öffnenden Fenster das Ende der Installation mit einem Klick auf «Fertigstellen».



Um Ihre Sesam Anwendungen auf dem aktuellen Stand zu halten, prüft die Funktion LiveUpdate automatisch nach dem Neustart periodisch auf verfügbare Updates. Eine manuelle Ausführung steht aber weiterhin zur Verfügung (Voraussetzung: aktive Internetverbindung)

Stellen Sie sicher, dass das Datenverzeichnis und der PVSW Ordner entsprechend freigegeben sind.

Führen Sie einen Neustart durch und folgen Sie anschliessend den Anweisungen zur Eingabe von Benutzername und Passwort auf Seite 24.



# Installation Terminalserver

Normalerweise ist es bei Windows Terminalserver Betriebssystemen nicht möglich, die Installation über den Installationsbrowser auszuführen. Wählen Sie in der Windows-Option «Software hinzufügen» die Datei «Setup.exe» im Root der DVD und installieren Sie so Sesam KMU.

## Terminalserver ohne Fileserver

(Programme und Daten befinden sich auf dem Terminalserver)

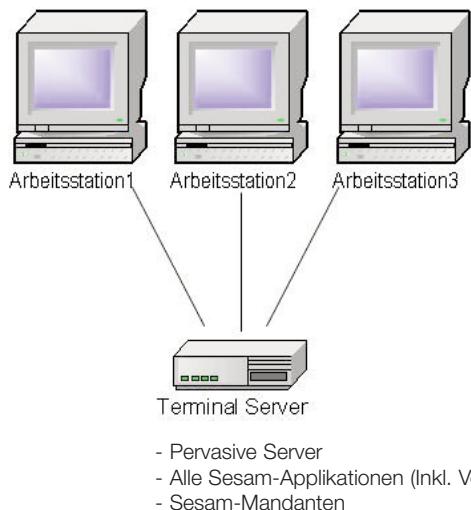
Vorgehensweise:

Grundsätzlich muss zuerst die Datenbank (Pervasive) und dann die Applikation installiert werden!

Wichtig:

Pervasive-Server (Typical) installieren. Ebenfalls muss hier nach der Installation das PVSW-Verzeichnis für die einzelnen Benutzer freigegeben werden.

Führen Sie die Sesam Installation als «Client-/Server-Anwendung» und «Server» durch. Hier müssen Sie auch die gewünschten Produkte (Programm-Module) aktivieren, da alle Komponenten (Verwaltungen, Server-Datenbank und gewünschte Produkte mit Mandanten-Daten) auf dem Terminalserver vorhanden sein müssen.



# Installation Terminalserver

## Terminalserver mit externem Fileserver

Vorgehensweise:

Grundsätzlich muss zuerst die Datenbank (Pervasive) und dann die Applikation installiert werden!

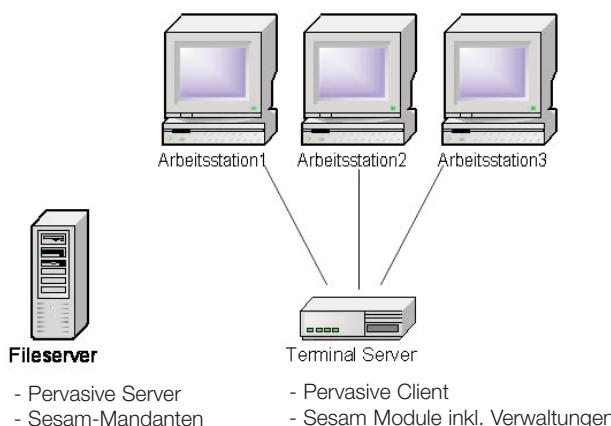
Wichtig:

Auf dem Fileserver Pervasive-Server (Typical) installieren. Nach der Installation das PVSW-Verzeichnis für die einzelnen Benutzer freigeben.

Auf dem Terminalserver wird Pervasive-Client (Typical) installiert. Achtung: Software muss auf dem Terminal über Systemsteuerung/Software/Software hinzufügen installiert werden. Browser-Installation hier nicht möglich. Ebenfalls muss hier nach der Installation das PVSW-Verzeichnis für die einzelnen Benutzer freigegeben werden.

Führen Sie auf dem Fileserver die Sesam Installation als «Client-/Server-Anwendung» und «Server» durch. Hier müssen Sie die Verwaltungen deaktivieren, da auf einem Fileserver nur die Server-Datenbank und Mandanten-Daten vorhanden sind und keine Programm-Komponenten. Da die Verwaltungen im zweiten Schritt auf dem Terminalserver installiert werden, geben Sie hier als Sesam Verwaltungscomputer den Terminalserver an. Geben Sie nach der Installation das Data-Verzeichnis und PVSW-Verzeichnis für den Terminalserver frei.

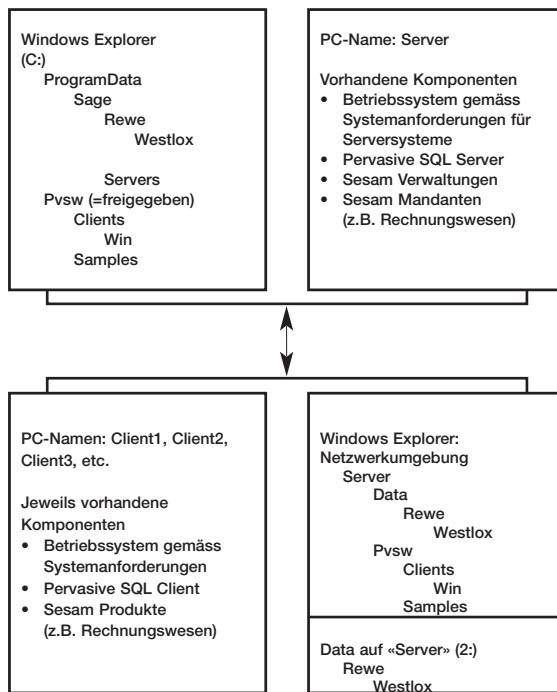
- Installieren Sie auf dem Terminalserver die Sesam Installation als «Client-/Server-Anwendung» und «Client». Hier müssen Sie die Verwaltungen aktivieren, um so alle Programm-Komponenten auf dem Terminalserver installieren zu können.
- Um aus dem Rechnungswesen die Mandanten zu öffnen, können Sie fakultativ auf dem Terminalserver ein Netzlaufwerk auf das Data-Verzeichnis des Fileservers verbinden.



# Manuelle Datenbankinstallation

In einem Netzwerk kann die Installation der Datenbank auf zwei verschiedene Arten durchgeführt werden. Pervasive wird immer im sichtbaren Modus installiert, da Sie hier während der Installation – mit Angabe von Verzeichnissen – auf den Server verweisen müssen, um so die Clients mit dem Server zu verbinden. Es wird empfohlen, unabhängig von der Variante der Datenbankinstallation, für die Sie sich entscheiden, immer mit der Server Installation zu beginnen.

Hier eine Beispielaufstellung, auf welche sich die folgende Anleitung bezieht:



## Hinweis zu den Mandanten des Rechnungswesen:

Es ist nicht möglich, auf dem Client abgelegte Mandanten zu öffnen. Es wird immer der Fehler 1517 erscheinen. Durch die Mehrplatz-Installation von Pervasive ist nur eine Ablage der Mandanten auf dem Server erlaubt – also dort, wo sich die Pervasive-Server-Datenbank befindet. Sie müssen nach der Server-Installation das Data-Verzeichnis (z.B. C:\Programme\Sesam\Data) für die Clients freigeben. Um aus dem Rechnungswesen (Client) die Mandanten zu öffnen, können Sie fakultativ jeweils ein Netzlaufwerk mit dem Data-Verzeichnis verbinden. Neu sind im Data-Verzeichnis die Demo- und Basismandanten aller Produkte zentral abgelegt. Für jedes Produkt ist ein Unterordner definiert, in dem Sie auch Ihre persönlichen Mandanten ablegen sollten, um beispielsweise eine Sicherung der Daten zu vereinfachen.

# Installationsvariante 1: Server

Starten Sie die Installation von Sesam KMU. Beachten Sie, dass die Pervasive-Server-Datenbank nur auf einem Server-Betriebssystem (gemäss Systemanforderungen) installierbar ist! Wählen Sie «Mehrplatz-Anwendung» und dann «Server». Im Datenbank-Dialog wird die Installationsart automatisch auf «Datenbank anhand Sesam Installationsart installieren» gesetzt. Ebenfalls werden im Dialog «Funktionen auswählen» die Sesam Verwaltungen aktiviert. Wenn Sie alle Einstellungen vorgenommen haben, führen Sie die Installation aus. Nach Installationsstart (aufgerufen durch das Sesam Setup) startet die Installation der Pervasive Datenbank (Server Setup):

## ■ Welcome

Weiter mit «Next».

## ■ License Agreement

Wählen Sie «I accept...»

Weiter mit «Next».

## ■ Setup Type

Belassen Sie «Complete».

Weiter mit «Next».

## ■ Ready to Install the Program

Mit Klick auf «Install» starten Sie die Installation.

### 1. Prüfung auf Installationskonflikte.

Falls solche bestehen, gehen Sie wie folgt vor:

- Klicken Sie auf «Ignore», falls der Button aktiv ist. Falls nicht:
- Beenden Sie die angezeigten Anwendungen und klicken Sie auf «Next». Nun wird die Prüfung erneut durchgeführt. Um fortfahren zu können, müssen alle angezeigten Anwendungen beendet werden.
- 2. Allfällig vorhandene Versionen werden archiviert.
- 3. Die Dateien werden nun installiert.

## ■ Pervasive.SQL Setup Complete

Falls nun ein Neustart verlangt wird, wählen Sie «No, I will restart my computer later», da nun das Sesam Setup die Installation weiter fahren und abschliessen muss. Klicken Sie auf «Finish».

## ■ Pervasive System Analyzer

Klicken Sie auf «Weiter».

- Test «Transactional» wird durchgeführt. Klicken Sie auf «Weiter» (achten Sie auf positives Ergebnis).
- Test «Relational» wird durchgeführt. Klicken Sie auf «Weiter» (achten Sie auf positives Ergebnis).
- Beenden Sie den Analyzer mit dem Klick auf «Fertig stellen».

Es wird automatisch eine 2 User Datenbank-Lizenz installiert. Diese ist unbegrenzt gültig. Um bei Bedarf weitere Pervasive-Lizenzen zu installieren, starten Sie nach der Installation den Lizenz-Dialog von Pervasive im Startmenü unter «Start/Programme/Pervasive.SQL V9/Other Utilities/License Administrator». Geben Sie nun den von Sage Schweiz erhaltenen Pervasive Lizenzschlüssel (siehe Lizenzzertifikat) im Feld «License Key» ein. Klicken Sie «Apply License Key». Im unteren Fenster erscheint zusätzlich zur vorhandenen Lizenz (2 User) die durch Sie installierte Datenbank-Lizenz.

## ■ Freigabe des Installationsverzeichnisses

Geben Sie das Installationsverzeichnis auf dem Server folgendermassen frei:

Öffnen Sie den Windows Explorer, markieren Sie das Verzeichnis (z.B. C:\Pvsw) mit einem Rechtsklick, danach wählen Sie «Freigabe». Im Register «Freigabe» «Freigeben als:» auswählen und die Auswahl mit «OK» bestätigen. So können später die Clients (Vollzugriff unter «Berechtigungen») auf dieses Verzeichnis zugreifen. Starten Sie nach Beendigung des Sesam Setups den Server neu, damit die Pervasive Datenbank startet.

## Tipp

Das Server Setup befindet sich auf der Produkte-DVD im Ordner «Pervasive\Install\Netzwerk».

# Installationsvariante 1: Client

Starten Sie die Installation von Sesam KMU. Wählen Sie «Mehrplatz-Anwendung» und dann «Client». Im nächsten Dialog wird die Installationsart automatisch auf «Client (sichtbar/ manuell installieren)» gesetzt. Ebenfalls werden im Dialog «Funktionen auswählen» die Sesam Verwaltungen deaktiviert. Wenn Sie alle Einstellungen (Produkte auswählen, Computernamen des Servers angeben) vorgenommen haben, führen Sie die Installation aus. Kurz nach Installationsstart (aufgerufen durch das Sesam Setup) startet die Installation der Pervasive Datenbank (Client Setup):

## ■ Welcome

Weiter mit «Next».

## ■ Setup Type

Belassen Sie «Complete».

Weiter mit «Next».

## ■ Ready to Install the Program

Mit Klick auf «Install» starten Sie die Installation.

1. Prüfung auf Installationskonflikte.

Falls solche bestehen, gehen Sie wie folgt vor:

Klicken Sie auf «Ignore», falls der Button aktiv ist.

Falls nicht: Beenden Sie die angezeigten Anwendungen und klicken Sie auf «Next».

Nun wird die Prüfung erneut durchgeführt. Um fortfahren zu können, müssen alle angezeigten Anwendungen beendet werden.

2. Eventuell vorhandene Versionen werden archiviert.

3. Die Dateien werden nun installiert.

## ■ Pervasive.SQL Setup Complete

Falls nun ein Neustart verlangt wird, wählen Sie «No, I will restart my computer later», da nun das Sesam Setup die Installation weiter fahren und abschliessen muss. Klicken Sie auf «Finish».

## ■ Pervasive System Analyzer

- Test «Network Communication» wird durchgeführt. Geben Sie bei «Target machine» den Pervasive Server Computer an. Klicken Sie auf «Weiter». Das Testresultat wird nun angezeigt. Klicken Sie auf «Weiter».
- Test «Transactional» wird durchgeführt. Geben Sie nun das Verzeichnis «samples» (z.B. \\SER-VER\PVSW\samples) auf dem Server an. Klicken Sie auf «Weiter» (achten Sie auf positives Ergebnis).
- Test «Relational» wird durchgeführt. Geben Sie für den Test «Relational» als «Machine Name» den Servernamen an (z.B. SERVER). Klicken Sie auf «Weiter» (achten Sie auf positives Ergebnis).
- Beenden Sie den Analyzer mit Klick auf «Fertig stellen».

## Tipp

Das Client Setup befindet sich auf der Produkte-DVD im Ordner «Pervasive\Install\Netzwerk\Clients\Win32».

# Installationsvariante 2: Server und Client

## Server

Der Installationsvorgang auf dem Server entspricht der Variante 1. Befolgen Sie die Anweisungen auf Seite 21.

## Client

Das Client Setup von Pervasive wird während der Server-Installation ebenfalls auf den Server kopiert. Sie können also unabhängig vom Sesam Setup das Client Setup auch vom Server starten.

**Vorteil:** Es müssen keine Angaben zu Verzeichnissen gemacht werden, da das Setup automatisch erkennt, aus welchem Bereich es aufgerufen wurde.

**Nachteil:** Das Sesam Setup muss nach der Pervasive Installation zusätzlich ausgeführt werden.

## Vorgehensweise

Starten Sie den Explorer und öffnen Sie das freigegebene Verzeichnis auf dem Server. Starten Sie die Datei Setup.exe im Verzeichnis «Clients\Win32» (z.B. \\SERVER\PVSW\Clients\Win32). Nun beginnt die Installation:

### ■ Welcome

Weiter mit «Next».

### ■ Setup Type

Belassen Sie «Complete».

Weiter mit «Next».

### ■ Ready to Install the Program

Mit Klick auf «Install» starten Sie die Installation.

1. Prüfung auf Installationskonflikte.

Falls solche bestehen, gehen Sie wie folgt vor:  
Klicken Sie auf «Ignore», falls der Button aktiv ist.

Falls nicht:

Beenden Sie die angezeigten Anwendungen und klicken Sie auf «Next». Nun wird die Prüfung erneut durchgeführt. Um fortfahren zu können, müssen alle angezeigten Anwendungen beendet werden.

2. Allfällige vorhandene Versionen werden archiviert.
3. Die Dateien werden nun installiert.

### ■ Pervasive.SQL Setup Complete

Falls nun ein Neustart verlangt wird, wählen Sie «No, I will restart my computer later», da nun das Sesam Setup die Installation weiter fahren und abschliessen muss. Klicken Sie auf «Finish».

### ■ Pervasive System Analyzer

- Test «Network Communication» wird durchgeführt. Geben Sie bei «Target machine» den Pervasive Server Computer an. Klicken Sie «Weiter». Das Testresultat wird nun angezeigt. Klicken Sie «Weiter».

- Test «Transactional» wird durchgeführt. Das Verzeichnis «samples» (Zum Beispiel: \\SERVER\PVSW\samples) vom Server ist nun bereits richtig gesetzt. Klicken Sie «Weiter» (achten Sie auf positives Ergebnis).

- Test «Relational» wird durchgeführt. Geben Sie für den Test «Relational» als «Machine Name» den Servernamen an (z.B. SERVER). Klicken Sie «Weiter» (achten Sie auf positives Ergebnis).

- Beenden Sie den Analyzer mit Klick auf «Fertig stellen».

Folgen Sie anschliessend den Installationsanweisungen ab Seite 14.

# Hinweise zu Produkten und Verwaltungen



Produkte starten können. Dabei handelt es sich um den Standarduser von Sesam KMU; selbstverständlich können Sie in der Benutzer- und Rechteverwaltung eigene Benutzer einrichten (ab Sesam KMU Standard). Wenn Sie die Checkbox «Benutzername und Passwort speichern» aktivieren, erscheint dieser Dialog bei weiteren Programmstarts nicht mehr, kann jedoch auf Wunsch durch halten der Taste «Ctrl» beim Programmstart aufs Neue aktiviert werden.

## Wichtig:

Wir empfehlen die Aktivierung der Checkbox «Benutzername und Passwort speichern» nur dann, wenn lediglich eine Person am entsprechenden Arbeitsplatz arbeitet.

## Anlagebuchhaltung und Kostenrechnung

Bevor Sie die Anlagebuchhaltung beziehungsweise Kostenrechnung starten, lesen Sie bitte die Dokumentation zur Konfiguration dieser Sesam Module (Profilverwaltung\_KORE\_ANBU.pdf). Darin sind die Installation mit einem SQL Server 2005 und die Erstellung von Profilen beschrieben. Sie finden dieses Dokument im Doc-Verzeichnis (z.B.: C:\Programme\Sesam\Doc).

## Lohnbuchhaltung

Zusätzlich zur Benutzerkennung ist der Demomandant der Lohnbuchhaltung noch mit einem Mandantenpasswort geschützt. Geben Sie im beim Öffnen der Lohnbuchhaltung erscheinenden Fenster sowohl bei Benutzerkürzel wie auch bei Passwort «demo» (Standarduser) ein.

## Bereits installierte Sesam Anwendungen

Mit einer neuen Sesam Version werden Ihnen immer die aktuellen Demo- und Basismandaten, Auswertungsvorlagen und Stammdaten mitgeliefert. Um Fehlermeldungen aufgrund von Kompatibilitätschwierigkeiten zu vermeiden, werden die bestehenden Daten bei der Installation automatisch erneuert bzw. überschrieben. Um zu vermeiden, dass individuelle Anpassungen verloren gehen, die Sie bei Vorlagen bzw. Stammdaten während der Anwendung der älteren Sesam Version vorgenommen haben, sollten Sie vor der Installation der neuen Version eine Sicherungskopie der Daten erstellen. Zudem raten wir Ihnen davon ab, vorhandene Demo- und Basismandanten als Ihren persönlichen Mandanten zu verwenden. Erstellen Sie unabhängig von der Sesam Anwendung immer einen neuen Mandanten.

## Automatische Sicherungen

Falls Sie bereits mit der Vorgängerversion arbeiten, werden einige Sicherungen automatisch vorgenommen:

### • Rechnungswesen

Stammdaten (Ordner: {MANDANTEN}\OldRewe\Stamm)  
Reportvorlagen (Ordner: {PROGRAMME}\Prog\OldVI)  
Auswertungsbaum (Ordner: {PROGRAMME}\OldProg)

### • Auftragsbearbeitung

Reportvorlagen (Ordner: {PROGRAMME}\Auftrag\OldReports)

### • Lohnbuchhaltung

Alle Mandantendaten (Ordner: {MANDANTEN}\OldLohn)  
Lokale Stammdaten (Ordner: {MANDANTEN}\OldLohn\LocalCommon)

### • Anlagebuchhaltung

Reportvorlagen (Ordner: {PROGRAMME}\Anbu\tools\OldRpt)

### • Kostenrechnung

Reportvorlagen (Ordner: {PROGRAMME}\Kore\tools\OldRpt)

# Hinweise zu Produkten und Verwaltungen

## Ablage der Reportvorlagen, Stammdaten und Dememandanten

Nach der Installation sind in den Ordner der Vorgängerversion die Reportvorlagen, Stammdaten und Dememandanten der Version 2008 abgelegt. Die Reportvorlagen, Stammdaten und Dememandanten der Vorgängerversion werden unverändert als Sicherung in die beschriebenen Sicherungsordner verschoben. Haben Sie die Reportvorlagen oder Stammdaten angepasst, können diese nun manuell von den Sicherungsordnern in die neu vorhandenen Reportvorlagen oder Stammdaten zurück kopiert werden. Beachten Sie, dass Ihre individuell angepassten Reportvorlagen unter Umständen die neue Funktionalität der Version 2008 nicht unterstützen.

## Zentrale Ablage der Mandantendaten

Mit der Version 2008 sind die Mandantendaten und Konfigurationseinstellungen neu im Benutzerordner von Windows zentral abgelegt. Unter Windows 2000 und XP ist dies das Verzeichnis C:\Dokumente und Einstellungen\All Users\Anwendungsdaten\Sage und unter Windows Vista das Verzeichnis C:\ProgramData\Sage. In diesen Verzeichnissen stehen für jedes Produkt Unterordner zur Verfügung. Bei einem Update von einer älteren Version hat diese neue Ablagestruktur zur Folge, dass Sie Ihre bisherigen Mandanten im "Windows Explorer" manuell vom ursprünglichen Verzeichnis (bspw. C:\Programme\Sesam\Data) in die neue Verzeichnisstruktur verschieben müssen, sofern Sie die Daten nicht in einem anderen (individuell definierten) Verzeichnis abgelegt hatten. Sie können selbstverständlich auch das bisherige Verzeichnis beibehalten (das Programm schlägt automatisch das alte Verzeichnis vor). Bei einer Erstinstallation von Sesam KMU entfällt dieser Schritt.

## Benutzer- und Rechteverwaltung

Von Ihnen bereits erstellte Benutzer- und Gruppenprofile bleiben in den Ordner «...\\Servers\\Data\\Users»

und «...\\Servers\\Data\\Groups» bestehen (\*.su Dateien). Wenn Sie Sesam Version 2008 in einen anderen Ordner installieren, müssen Sie die von Ihnen erstellten Benutzer- und Gruppenprofile in die neu erstellten «...\\Servers\\Data\\Users» und «...\\Servers\\Data\\Groups» Ordner kopieren. So können Sie Ihre persönlich erstellten Benutzer- und Gruppenprofile übernehmen, ohne sie neu definieren zu müssen. In den neuen Ordner sind bereits zeus.su (Users) und alle.su (Groups) vorhanden.

## Sie haben ein Produkt zusätzlich erworben oder versehentlich nicht installiert

Führen Sie eine Modifikation Ihrer Installation durch, indem Sie unter «Start/Einstellungen/Systemsteuerung» das Icon «Software» doppelklicken. Suchen Sie in der Liste nun den Eintrag «Sesam 2008», markieren Sie diesen und klicken Sie auf «Hinzufügen/Entfernen». Nach dem Start der Installation wählen Sie «Modifizieren». Sie gelangen mit «Weiter» in die Funktionsauswahl. Hier sind Ihre bereits installierten (aktivierten) Produkte aufgeführt. Deaktivieren Sie die bereits markierten Produkte nicht, da diese bei einer Deaktivierung deinstalliert werden! Sie können nun zusätzliche Produkte aktivieren und so die Installation der neuen Produkte durchführen. (Hinweis: für diese Aktion wird die Produkte-DVD benötigt).

## Modifikation bzw. Deinstallation von Sesam KMU

Legen Sie die Produkt-DVD ins DVD-ROM-Laufwerk und starten Sie die Installation. Im darauf folgenden Fenster können Sie auswählen, ob Sesam KMU deinstalliert oder modifiziert werden soll.

## Manuelle Installation von zusätzlichen Komponenten

Beim Start des Browsers klicken Sie auf «Zubehör» und wählen die gewünschten zusätzlichen Module zur Installation aus.

**Sage Schweiz AG**  
Oberneuhofstrasse 3  
6340 Baar

Telefon: 0848 868 848  
Telefax: 041 769 68 86  
E-Mail: [info@sageschweiz.ch](mailto:info@sageschweiz.ch)  
Internet: [www.sageschweiz.ch](http://www.sageschweiz.ch)

**sage** Schweiz  
Suisse  
Svizzera  
einfach sympathisch